
Ernst Gottschalk,

Pfarrherr von Sammelingen.

Unter diesem Namen, welcher Sorgfalt für Glauben und Sittlichkeit mit Lust und Laune vereinbart, andeutet, beginnet hier ein Geistlicher, früher durch Welt und Wissenschaft gebildet, hernachmals in ländlicher Zurückgezogenheit auf seinen häuslichen Kreis liebreich beschränkt, aus seinen aufgestapelten Speichern mitzutheilen, was nach seinem Bedünken der größeren Kinderwelt frommen mag.

Und so ist es denn gleich auch mit der gegenwärtigen Sammlung ganz gut, und mit all dem Spasß ernst genug gemeint: nur wünscht ich in allem Ernste, daß auch alle Welt (große und kleine Leutlein) Spasß verstehen möchte.

Wüßt ich freilich vorher, von welchen Jüngelchen? welcher Spasß eben? misver-